



Jahresbericht 2019

AGSV
Aargauer Schiesssportverband
www.agsv.ch



POLYTRONIC INTERNATIONAL AG

Pilatusstrasse 12, 5630 Muri

Tel. 056 675 99 11

Fax. 056 675 99 12

www.polytronic.ch

Inhaltsübersicht

- Der Präsident hat das Wort ...
- Protokoll der Delegiertenversammlung vom 23. März 2019 in Döttingen
- Abteilung Gewehr 300m
- Abteilung Pistole
- Abteilung Gewehr 10/ 50m
- Abteilung Leistungssport
- Abteilung Ausbildung/ Nachwuchs
- Budget 2019 - Rechnung 2019 - Budget 2020
- Bilanz 2019
- Kranzkarten-Rechnung 2019
- Statistiken
- Beiträge

Impressum

Herausgeber	Aargauer Schiesssportverband
Druck	Kromer Print AG, Lenzburg



Der Präsident hat das Wort

Mit unserer Delegiertenversammlung vom 23. März 2019 in Döttingen beendeten wir als Aargauer Schiesssportverband AGSV das 14. Jahr seit der Fusion.

Der neue gedruckte Jahresbericht «light» ist scheinbar bei den Schützinnen und Schützen gut angekommen. Wir haben nur lobende Worte gehört. Die finanzielle Ersparnis konnte sich sehen lassen. Deshalb wird auch der Jahresbericht 2019 in zwei Versionen erscheinen.

Die im letzten Jahr eingesetzten Arbeitsgruppen haben sehr gute Arbeit geleistet. Die neue Geschäftsordnung und die Anhänge wurden fertig erstellt und liegen nun als Gesamtwerk vor. Die neue Webseite hat sein

«Facelifting» sehr gut überstanden und erfreut den User.

Die Abstimmung über die EU-Waffenrichtlinie hat uns im vergangenen Jahr sehr stark beschäftigt. Mit der Gründung eines kantonalen Abstimmungs-Komitees mit namhaften Vertretern aus der Politik haben wir uns für eine Ablehnung der Vorlage eingesetzt. Es fanden eine Pressekonferenz und eine Podiumsdiskussion mit rund 70 Teilnehmern statt. Mit einer gross angelegten Plakataktion, mit Inseraten, Leserbriefen und Aufrufen an alle Vereine versuchten wir die Stimmbürger vom Unsinn der Vorlage zu überzeugen. Leider hat es am Ende nicht gereicht. Mit rund 64% Nein-Stimmen zu 36% Ja-Stimmen ist die Niederlage ein wenig zu hoch ausgefallen.

Allen, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Weise für die Schützensache eingesetzt haben, gilt mein aufrichtiger Dank. Ohne die Mithilfe und den Einsatz jedes Einzelnen - vom Verein bis zum Kantonalverband - hätten wir die vielfältigen Aufgaben nicht bewältigen können.

Für das neue Jahr wünsche ich ALLEN - privat und beruflich und natürlich auch im Schiesssport - viel Erfolg und alles Gute!

Victor Hüsler
Präsident AGSV

Protokoll der 14. Delegiertenversammlung des AGSV vom 23. März 2019 in Döttingen

<i>Beginn</i>	14.00 Uhr	<i>Schluss</i>	17.00 Uh
<i>Vorsitz</i>	Victor Hüsser, Präsident		
<i>Protokoll</i>	Yvonne Heggli, AL Administration		

Präsenz

Vorstand AGSV

Victor Hüsser, Peter Gautschi
Sandra Boller, Urs R. Boller, Marcel Brunner, Herbert Fischer, Yvonne Heggli,
Bernhard Kayser, Robert Keller, Jürg Weber

Ehrenpräsident

Hans Ulrich Zimmermann

Ehrenmitglieder

Ulrich Amsler, Peter Anderegg, Werner Augstburger, Hermann Herzog, André Hostettler,
Andres Jordi, Albert Kalt, Max Käppeli, Siegfried Russ, Christian Schär, Kurt Sommerhalder,
Brigitte Vogel, Walter Voramwald, Martin Widmer, Fritz Wildi, Adrian Würsch

Ehrengäste

Politik: Thierry Burkart, Nationalrat; Sylvia Flückiger, Nationalrätin; Alex Hürzeler, Regierungsrat; Manuel Tinner, Grossrat; Christoph Riner, Grossrat; Peter Hirt, Gemeindeammann
Militär: Div Hans Peter Walser, Kdt Ter Div 2; Oberst Adrian Boller, ESO Kreis 13; Major Urs Schumacher, Präsident SK 2/13; Major Hugo Wasser, Präsident SK 9/13; Hptfw Alois Ottiger, Präsident SK 7/13

Vertreter der Verbände: Martin Steinmann, Bern; Vinzenz Achermann, Luzern; Fritz Steinmann, Luzerne KSV; Heinz Hammer, Solothurn; A. Bisig, VASV; René Schweizer, VASV; Anton Meier, VAS;

GPK: René Hermann, Präsident; Freddy Häfliger, Walter Schumacher, Krishan Shadeva

Sponsoren: Eliane Müller, Kromer Print AG; Romano Brignoni, Polytronic AG

Presse: Wolfgang Rytz, AGSV; Irene Meier, "Die Botschaft"

Entschuldigungen

Politik: Pascal Bruderer Wyss, Ständerat; Corina Eichenberger, Andreas Glarner, Ruth Humbel, Matthias Jauslin, Hansjörg Knecht, Maximilian Reimann (alle Nationalrat)

Ehrenmitglieder: Robert Wüest, Niklaus Birchmeier, Willi Blaser, Dr. Bruno Bohlhalter, Albert Burger, Dr. Isidor Bürgi, Ivo Fries, Josef Gugerli, Dr. Marcel Guignard, René Haas, Pierre-Marie Halter, Ernst Hasler, Michael Hossle, Gerhard Künzli, Fritz Kyburz, Urs Läubli, Dr. Willy Loretan, Hansulrich Mathys, Daniel Noser, Rolf Obrecht, Hansjörg Schmid, Willi Schmidli, Franz Schweizer, Marcel Stäubli, Rudolf Suter, Helmuth Tschudin, Richard Widmer, Hans Widmer, Dr. Peter Wolf, Alois Wyss, Kurt Zimmerli, Rudolf Zoller,

Weitere Gäste: Albert Bürgisser, Adrian Freiermuth, Pascal Herren, Theo Kromer, Michael Merki, ZSV; Daniel Senn, Renate Siegrist-Bachmann, Schweizer Schiesssportverband, Oberst Rolf Stäubli, Hans Peter Tanner, Ruedi Vonlanthen, Dr. Dieter Wicki

Schützenvereine des AGSV: gem. sep. Liste

Änderung der Traktandenliste

Der Vorstand beantragt, das Traktandum 8 "Statutenanpassung" zurückzuziehen. Der Antrag wird im Vorstand nochmals besprochen.

Beschluss: Die Änderung wird bei einer Gegenstimme genehmigt.

1. Begrüssung

Der Vorsitzende, Präsident Victor Hüsser, begrüsst den Ehrenpräsidenten Hans Ulrich Zimmermann, die Ehrenmitglieder, Ehrengäste, weitere Gäste und die Preisgewinner (eine Gästeliste ist aufgelegt).

Für die Versammlung haben sich zahlreiche Gäste und Vereine entschuldigt.

Totenehrung

Im vergangenen Jahr musste der AGSV von einer grossen Anzahl Schützenkameradinnen und -kameraden für immer Abschied nehmen.

Stellvertretend für die Heimgegangenen werden erwähnt:

Kurt Stambach, Leonhard Merkli, Hans Rudolf Frei, Kurt Baltisberger, alle Ehrenmitglieder des AGSV.

Die Versammlung erweist stehend allen verstorbenen Kameraden mit einer Schweigeminute die letzte Ehre.

Begrüssung durch Herr Gemeindeammann Peter Hirt

Die Gemeinde Döttingen, auf der östlichen Seite zu des Klingnauer Stausees gelegen, bildet mit Tegerfelden und Klingnau das grösste zusammenhängende Weinbaugebiet im Kanton Aargau.

Das Dorf bietet vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, neben Grossverteilern gibt es auch verschiedene örtliche Detailhandelsgeschäfte. Dank den Dorfvereinen und einer Kulturkommission gibt es ein abwechslungsreiches Dorfleben.

Döttingen ist bekannt für das jährliche Winzerfest. Mit Höhepunkten wie dem prächtigen Umzug und dem Winzermarkt oder auch beim gemütlichen Verweilen bei den Winzerfamilien mitten in den Rebbergen erwarten die Gäste gesellige Tage.

Die Gemeinde spendiert der Versammlung einen Kaffee "avec".

Mit Applaus wird dafür gedankt.

Nach einem Schlussmarsch der Blaskapelle Würenlingen bedankt sich der Vorsitzende für die musikalische Umrahmung und wünscht der Kapelle viel Erfolg.

Der Präsident, Victor Hüsser, eröffnet die 14. Delegiertenversammlung:

Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Schützinnen und Schützen

Der gedruckte Jahresbericht hat ein völlig neues Aussehen. Er umfasst noch 24 Seiten, anstelle der ca. 150 Seiten. Der Grund für diese "Abspeckung" sind die Herstellungskosten. Mit dieser neuen Version des Jahresberichts sparen wir jährlich ca. Fr. 10'000.-.

Das bedeutet aber nicht, dass die gewohnten Daten des jeweils vergangenen Jahres nicht mehr vorhanden sind. Der vollständige Jahresbericht ist als pdf-Datei auf unserer neuen Website einsehbar und kann heruntergeladen werden. Damit kann er mit wenig Aufwand und kostenfrei verteilt werden.

Wir hoffen, dass diese neue Variante des Jahresberichts bei euch Gefallen findet. Wir sind aber offen für Anregungen und Kritik.

Die letztes Jahr eingesetzte Arbeitsgruppe hat sehr gute Arbeit geleistet. Die neue Geschäftsordnung ist erstellt. Es fehlen noch einige Kleinigkeiten, welche noch zu überarbeiten sind. Die neue Website hat ein „Facelifting“ erhalten und seit 1. Januar 2019 aufgeschaltet.

Die Umsetzung der EU-Waffenrichtlinie hat uns im vergangenen Jahr stark beschäftigt. Der SSV hat an seiner Position festgehalten und kann sich mit dem Gesetzentwurf nicht einverstanden

erklären. Mit Hilfe der Kantonalverbände und allen Vereinen wurde zusammen mit der Interessen-Gemeinschaft Schiessen Schweiz das Referendum ergriffen. Mit 125'000 Unterschriften, davon 11'300 aus dem Kanton Aargau, kam das Referendum zustande.

Nun steht am 19. Mai 2019 die Abstimmung bevor. Diese Abstimmung ist unsere letzte Chance, unseren geliebten Schiesssport zu erhalten! Es ist Pflicht eines jeden Schützen, seinen Stimmzettel mit vier Buchstaben zu versehen und vor allem auch abzugeben! Es

müssen aber auch möglichst viele Nicht-Schützen an die Urne gehen. Also, Eltern, Schwiegereltern, Grossmütter, Grossväter, Nachbarn und Bekannte mobilisieren. Helft alle mit, diese nutzlose EU-Waffenrichtlinie zu bodigen!

Wir werden später noch auf die Abstimmung über die EU-Waffenrichtlinie zurückkommen. Allen, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Weise für das Schützenwesen eingesetzt haben, gilt mein aufrichtiger Dank. Ohne die Mithilfe und den Einsatz jedes Einzelnen – vom Verein bis zu Kantonalverband – hätten wir die vielfältigen Aufgaben nicht bewältigen können.

Für das neue Jahr wünsche ich allen – privat und beruflich und nicht zuletzt im Schiesssport – viel Erfolg und alles Gute.

Mit diesen Worten erkläre ich die 14. Delegiertenversammlung des Aargauer Schiesssportverbandes als eröffnet.

Präsenz

Stimmberechtigte Vereinsdelegierte	176
Ehrenmitglieder	16
Mitglieder Kantonalvorstand / Bereichsleiter	9
Gäste	28
Total anwesend	229
davon stimmberechtigt	201
absolutes Mehr	101

Die Abstimmungen erfolgen offen, sofern nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Abstimmung beschliesst.

Bei Abstimmungen entscheidet das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen.

Die Wahlen erfolgen offen, sofern nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Wahl beschliesst. Im ersten Wahlgang entscheidet das absolute Mehr, im zweiten Wahlgang das relative Mehr der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei Stimmengleichheit hat der Vorsitzende den Stichentscheid.

2. Wahl der Stimmenzähler

Stimmenzähler

Vorgeschlagen und gewählt werden:

Fabienne Trost SG Lauffohr; Paul Studer SV Mättenwil-Brittnau; Paul Spuhler PC Homrig-Endingen; Hans-Jakob Friedli SG Rohr; René Wiget SB Ueken

Das Stimm- und Wahlbüro setzt zusammen aus:

Vorsitz: Robert Keller, Vorstand AGSV
Mitglieder: die Stimmenzähler

3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 24. März 2018 in Brittnau

Dieses Protokoll ist im Jahresbericht auf den Seiten 3 bis 10 abgedruckt.

Abstimmung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Yvonne Heggli Abteilungsleiterin Administration, herzlich verdankt.

4. Jahresbericht 2018

Der Jahresbericht 2018 gibt Auskunft über die Verbandsaktivitäten und Verbandstätigkeiten des vergangenen Jahres.

Der Präsident stellt den Jahresbericht ohne die Abschnitte Protokoll und Jahresrechnung zur Diskussion.

Keine Wortmeldungen

Abstimmung

Der AGSV-Jahresbericht, ohne Protokoll und Jahresrechnung, wird einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende dankt den Abteilungs- und Ressortleitern für die Beiträge sowie Peter Gautschi und Urs Boller für die Koordination des Jahresberichtes.

Ehrungen 1. Teil

Es werden Vereine, Schützen U20, Medaillengewinner ESF und Bezüger von Verdienstmedaillen ausgezeichnet:

1. Rang

Schweizer Gruppenmeisterschaft 2018 Gewehr 300m Feld A SG Aarau

1. Rang

Schweizer Gruppenmeisterschaft 2018 Gewehr 300m Feld D SG Lauffohr

Ansprache von Regierungsrat Alex Hürzeler

Herr Regierungsrat Hürzeler bedankt sich für die Einladung zur DV des AGSV. Er ist überzeugt, dass der Schiesssport nach wie vor eine grosse Faszination bei vielen Personen auslöst, hauptsächlich bei denjenigen welche den Sport als das Ausüben wollen was er ist.

Der Schiesssport stellt hohe Anforderungen an die Schützen. Sie müssen viel Zeit zum Trainieren investieren, dazu braucht es aber auch noch Leidenschaft und Biss, nur so kann man Ziele erreichen. Der Verband soll Sorge tragen zum Erhalt des Schiesssports, die Nachwuchsförderung ist eine wichtige Aufgabe des Verbandes. Trotz den schwierigen Zeiten, Verschärfung des EU Waffenrechts, soll der AGSV uneingeschränkt für die Schützen da sein. Es gilt eine Tradition aufrecht zu erhalten, welche einfach zur Schweiz gehört.

Der Präsident bedankt sich bei Regierungsrat Alex Hürzeler für die sympathischen Worte.

5. Jahresrechnung 2018

Die Verbandsrechnung und Kranzkartenrechnung sind im Jahresbericht „light“ auf den Seiten 19 bis 21 abgedruckt und auf der Website im vollständigen Jahresbericht unter Präsidium „Jahresbericht“ zu lesen.

Das Ergebnis löste im Vorstand nicht eitel Freude aus.

Mit einem Minus von CHF 63'725.- sank das Eigenkapital massiv. Das schlechte Börsenjahr 2018 und vor allem der Dezember führten zu massiven Kursverlusten bei den Wertschriften und so zum negativen Ergebnis. Vorsorglich wurden in den letzten Jahren Schwankungsreserven von CHF 37'000.- gebildet. Diese wurden aufgelöst und halfen dass der Verlust nicht noch höher wurde.

Das operative Ergebnis aus dem Schiessbetrieb und der Verwaltung des Verbandes, d.h. ohne den Finanzteil, lag mit einem Plus von CHF 11'179.- weit über dem Budget, welches ein Minus von CHF 10'000.- vorsah.

Die Wertschriften haben sich in den Anfangsmonaten 2019 erholt, so dass der Verlust bei der Bilanz Ende Jahr praktisch „aufgeholt“ wurde.

Kranzkartenrechnung

Es wurden im 2018 für ca. CHF 58'000.- mehr Kranzkarten eingelöst als verkauft. Im Umlauf befinden sich AGSV-Karten im Wert von CHF 1'489'662.--.

Dieser Betrag gehört nach wie vor den Schützen.

Revisorenbericht

Der Präsident der GPK, René Herrmann, verliest den Revisorenbericht.

Gem. Statuten hat die GPK die Jahresrechnung abgeschlossen per 31. Dezember 2018, geprüft. Es wurde festgestellt, dass

- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen.
- Die flüssigen Mittel und Wertschriften nachgewiesen sind.

Die Bilanz weist einen Saldo von CHF 1'658'876.-- aus. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 63'725.-- ab. Das Darlehen an die SpS Muhen ist zum grössten Teil zurückbezahlt und der Rest ist bis zum 31.12.2021 zu amortisieren.

Das Vermögen beläuft sich auf CHF 139'886.- und stellt eine solide Basis dar.

Stichprobenweise wurden die Einnahmen und Ausgaben geprüft und diese stimmen mit der Buchhaltung überein. Die Buchhaltung ist sauber und korrekt geführt. Dem AL Finanzen, Urs R. Boller, gebührt Dank und Anerkennung.

Die GPK beantragt der Delegiertenversammlung die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen unter gleichzeitiger Entlastung des Abteilungsleiters Finanzen und des Kantonalvorstandes.

Keine Wortbegehren.

Abstimmung

Die Delegiertenversammlung genehmigt die vorliegende Jahresrechnung 2018 einstimmig.

Der Vorsitzende dankt der GPK, dem AL Finanzen sowie dem Vorstands für die grosse Arbeit.

Betrag aus dem KK-Guthaben der Schützen

Es wird kein Betrag entnommen.

6. Budget 2019

Urs R. Boller, AL Finanzen präsentiert das Budget; im Jahresbericht auf den Seiten 72 und 73 zu finden.

Den Einnahmen von CHF 609'450.-- stehen Ausgaben von CHF 613'450.-- gegenüber. Dies ergibt ein Minus von CHF 4'000.--.

Abstimmung

Die Delegiertenversammlung genehmigt das Budget 2019 einstimmig.

7. Festlegung der Jahresbeiträge 2020

Beiträge des SSV

An der DV 2018 des SSV in Zuchwil SO wurde das neue Beitragsmodell mit folgenden Beiträgen für den SSV genehmigt.

Einheitsbeitrag pro Verein (vorher Grundbeitrag)		CHF 300.--
Lizenzbeitrag Aktive	neu	CHF 20.--
Lizenbeitrag U20	unverändert	CHF 12.--
Variabler Beitrag für Lizenzierte und B-Mitglieder	neu	CHF 10.--
<i>vorher Kommunikationsbeitrag</i>		

Diese Beiträge werden bei der 1. Verbandsrechnung des AGSV vom April 2019 angewendet.

Beiträge des AGSV per 2020

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die unveränderten Beiträge für 2020

- | | | |
|---|-----|--------|
| a) Grundbeiträge pro Verein | | |
| - bis 15 Lizenzen | CHF | 150.-- |
| - 16 - 30 Lizenzen | CHF | 200.-- |
| - 31 - 50 Lizenzen | CHF | 250.-- |
| - 51 und mehr Lizenzen | CHF | 300.-- |
| b) Zusatzbeitrag pro Vereinsuntergruppe | CHF | 25.-- |
| c) Mitgliederbeitrag Aktive pro Lizenz | CHF | 15.-- |
| d) Mitgliederbeitrag für U21 pro Lizenz | CHF | 10.-- |

Abstimmung

Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresbeiträge 2020 bei zwei Enthaltungen.

Grusswort von Divisionär Hans Peter Walser

Divisionär Hans Peter Walser bedankt sich ganz herzlich für die Einladung und überbringt die Grüsse der Armeeführung.

Eine gute Zusammenarbeit mit den Schützenvereinen und eine gegenseitige Achtung sind ihm sehr wichtig. Er dankt den Schützen für die grosse Arbeit und für eine gute Ausbildung im Bereich der Sicherheit und im Jungschützenwesen sowie die Förderung des freiwilligen Schiessens. Oft wird der Schützenmeister auch zum Instruktor in der Handhabung der Waffen.

Die Armee ist nach wie vor ein wichtiger Intergrationsfaktor.

Die Sicherheit und die Freiheit in der Schweiz werden durch unsere Milizarmee mitgetragen.

Alle müssen Verantwortung übernehmen, ob im Verein, im Militär oder der Politik.

Divisionär Walser wünscht den Schützen allzeit gut Schuss.

Der Präsident bedankt sich bei Divisionär Hans Peter Walser für die wohlwollenden Worte und hofft auf ein weiterhin gutes Einvernehmen.

Ehrungen 2. Teil

Es werden Sportler ausgezeichnet, die an internationalen oder nationalen Wettkämpfen Medaillen gewannen oder sich an einem internationalen Wettkampf für den Final der acht besten Schützen qualifizierten. Sie erhalten einen der Leistung entsprechenden Barbetrag.

Goldmedaille und Schweizermeister Pistole 25m

Christian Klauenbösch, SG Zofingen

Goldmedaille und Schweizermeister Pistole 50m

Dieter Grossen, SG Klingnau

Goldmedaille und Schweizermeister Sportpistole 50m

Patrik Hunn, PS Wohlen

Goldmedaille und Schweizermeister Ordonnanzpistole 25m

Patrick Huber, PS Spreitenbach

Goldmedaille und Schweizermeisterin Gewehr 10m IPC

Nicole Häusler, Sportschützen Köllikon

Silbermedaille Schweizermeisterschaften 2018

Rafael Bereuter	300m Gewehr CISM Kombination
Rafael Bereuter	300m CISM Gewehr Standardgewehr Schnellfeuer
Rafael Bereuter	300m Gewehr Männer 3x40
Lara Furer	10m Pistole Juniorinnen U19 bis U21
Dieter Grossen	50m Sportpistole B-Match
Christian Klauenbösch	25m Standardpistole Männer
Vanessa Zürcher	300m Gewehr Junioren m/w U19 bis U21, 3x20

Bronzemedaille Schweizermeisterschaften 2018

Gregor Broder	25m Ordonnanzpistole
Anne Chapuis	50m Gewehr Frauen liegend
Claude Chenaux	300m Stgw 57 Liegendmatch
Leonardo Iapello	25m Sportpistole WSPS
Chiara Leone	10m Gewehr Juniorinnen U19 bis U21
Chiara Leone	50m Gewehr Juniorinnen U19 bis U21, 3x40
Christian Vock	300m Gewehr Junioren U19 bis U21, 3x20

Schweizer Mannschafts-Match-Meisterschaft (SMMM)

2. Rang Gewehr G50m 3x40

Raphael Bereuter, Jürg Luginbühl, Ivan Füglistner

Schweizer Mannschafts-Match-Meisterschaft (SMMM)

2. Rang Pistole 25m Frauen

Tamara Vock, Chantal Häuptli, Carmen Zelzer

Schweizer Mannschafts-Match-Meisterschaft (SMMM)

3. Rang Standartpistole Männer

Dieter Grossen, Christian Klauenbösch, Patrik Hunn

Matchpunkte AGSV

Wappenscheibe für 8 Matchpunkte

Thomas Vock, Villmergen Pistole 50/25m

Aargauer Kanne für 16 Matchpunkte

Erich Hasler, Rheinfelden Gewehr 300m

Ernst Leuenberger, Baden Gewehr 300m

Lukas Müller, Laufenburg Gewehr 300m

Matthias Wyder, Lenzburg Gewehr 300m

Guido Fischlin, Lenzburg Pistole 50/25m

Armbanduhr für 24 Matchpunkte

Dieter Grossen, Zurzach Pistole 50/25m

Harold Baur, Lenzburg Pistole 50/25m

8. Ersatzwahlen

Abteilung Kommunikation / Dienste

Sandra Boller, Brugg, stellt sich als AL Abteilung Kommunikation / Dienste zur Verfügung.

Abstimmung

Sandra Boller wird einstimmig gewählt.

Geschäftsprüfungskommission GPK

Als neues Mitglied in der GPK stellt sich Mark Stamm, zur Verfügung.

Er ist bei der SG Rüfenach Kassier und Schützenmeister.

Abstimmung

Mark Stamm wird einstimmig gewählt.

Abstimmung vom 19. Mai 2019 zu den EU Waffenrichtlinie

Wehret den Anfängen und lehnt diese Übernahme ab!

Unser Ziel: Eine Mehrheit soll im Kanton Aargau gegen die Übernahme dieser EU Waffenrichtlinie stimmen. Jede Stimme zählt, daher unbedingt an der Abstimmung teilnehmen.

Grossrat Christoph Riner

Als aktiver Schütze lehnt er die Übernahme klar ab. Eine Verschärfung bringt keinerlei Sicherheit, weder in der Schweiz noch in der EU. Terroristen halten sich bekanntlich nicht an Gesetze. Die Befürworter behaupten die Übernahme betreffen die Schützen nicht. Dies ist falsch, die Sturmgewehre fallen unter die verbotenen Waffen. Der Schiesssport müsste mit verbotenen Waffen ausgetragen werden. Weiter Verschärfungen kommen in den nächsten Jahren dazu.

Schützenverbände und Schützen haben über 125'000 Unterschriften gesammelt für die Volksabstimmung.

Wenn die Schützen zusammenhalten sind sie stark und können viel erreichen.

Die Bürger werden mit der Aussage verunsichert, dass die Schweiz bei einem Nein zur EU-Waffenrichtlinie aus dem Schengen Abkommen ausgeschlossen werde. Diese Aussage ist nicht richtig, die Schweiz wird nicht ausgeschlossen, die EU braucht die Schweiz.

Es muss dem Stimmvolk aufgezeigt werden was die Schützenvereine für die Bevölkerung

leisten. Dazu braucht es viel Überzeugungsarbeit und viele Gespräche um auf die Anliegen der Schützen aufmerksam zu machen. Das EU-Waffenrecht ist eine Zwängerei und darf nicht unterstützt werden.

Nationalrätin Sylvia Flückiger:

Wenn die Abstimmung nicht gewonnen wird, ist es wahrscheinlich nicht das letzte Mal, dass über ein freiheitliches Waffenrecht gesprochen wird. Das freiheitliche Waffenrecht gehört zur Schweizer Volkstradition. Die Schützen müssen zusammenstehen, ohne Wenn und Aber. Warum Verschärfung? Wegen der EU, wegen Terrorismusbekämpfung? Die Verschärfung nützt nichts, Verbrecher können sich immer Waffen beschaffen, illegalen Waffen notabene. Im Bundeshaus machte sich eine Hysterie breit, man darf ja die EU nicht verärgern, sonst? Die Fraktion der SVP steht alleine da. Es wird immer mit dem Ausschluss aus dem Schengen Abkommen gedroht, aber ein Nein führt nicht automatisch zum Ausschluss aus Schengen.

Nicht zu vergessen ist der Art. 17, darin gibt es eine Klausel um einen wiederkehrenden Verschärfungsmechanismus, wiederkehrend alle 5 Jahre. Was das für den Schiesssport heisst kann sich jeder denken.

Wer die Freiheit aufgibt um Sicherheit zu gewinnen, verliert am Schluss beides.

Jürg Weber, Vorstandsmitglied AGSV:

Gegen die Verschärfung muss man sich wehren. Es ist die Hilfe von allen Schützenvereinen gefordert.

Plakate müssen gestellt werden. Das Ziel ist, dass in jedem Dorf drei Weltplakate stehen. Ab Mitte April soll gesamtschweizerisch plakatiert werden.

Ehrungen 3. Teil

René Hermann, Präsident GPK von 2011 bis 2019

Er konnte seine jahrelange Erfahrung im Bereich der Finanzen und Buchhaltung einbringen und hat mit Kompetenz die Kommission geführt. Bei den Kontrollen war er sehr kritisch. Mit dem SSV und sogar mit dem AGSV war er nicht immer gleicher Meinung und äusserte sich auch dementsprechend. Seine Berichte waren aber immer sehr korrekt und loyal.

Als Dank und Anerkennung wird René Hermann der Ehrenpreis des AGSV überreicht.

Sportschützen Suhr

Sie waren von 2001 bis 2019 die Organisatoren der Aargauer Meisterschaft Indoor. Während 18 Jahren sorgten sie für einen reibungslosen Ablauf des Anlasses.

Als Dank und Anerkennung wird ihnen der Ehrenpreis des AGSV überreicht.

Walter Isler

Er betreute von 2012 bis 2019 die Nachwuchswettkämpfe Gewehr 10/50m „Aargauer Zähni“.

Als Dank für seine Arbeit wird ihm der Anerkennungspreis des AGSV überreicht.

Robert Wüest

Er war von 2014 bis 2019 in der Abteilung Leistungssport tätig.

Als Dank für seine Arbeit wird ihm der Anerkennungspreis des AGSV überreicht.

9. Anträge von Verbänden und Vereinen

Es sind bis zum 31. Dezember 2018 keine Anträge eingegangen.

10. Ehrungen

In drei Teilen durchgeführt.

11. Verschiedenes und Umfrage

Eidg. Schützenfest 2020 in Luzern www.lu2020.ch

Vom 12. Juni – 12. Juli 2020 findet das Eidg. Schützenfest in Luzern statt. Es werden 40'000 Schützen erwartet. Das Festgelände ist in der Kaserne Emmen. Alle Infos sind auf der Website des ESF Luzern zu finden.

Werner Stauffer ruft zur Teilnahme am diesjährigen Feldschiessen auf.

Robert Keller

"Zwinky"-Anlass 2020 „Tag der offenen Schiessanlagen“

Der AGSV möchte zusammen mit den Vereinen einen solchen Tag organisieren. Von den Vereinen wird erwartet:

- Vorstellen des sportlichen Schiessen (Sportgeräte, Bekleidung, etc.)
- Angebot für Probeschiessen
- Kleiner Wettkampf anbieten
- Führen einer Festwirtschaft

Der AGSV könnte die Vereine unterstützen:

- Hilfe bei der Vorbereitung
- Entwurf von Werbematerial
- Inserate
- Vorstellung Angebot Verband und Vereine (Ausbildung, NW-Kader, etc.)

Weiteres Vorgehen:

Wenn die Rückmeldungen grundsätzlich positiv sind, werden max. zwei Daten bestimmt für die Durchführung des "Zwinky"-Anlass.

Es wird eine Arbeitsgruppe mit Bezirks- und Vereinsvertretern gebildet.

Der Vizepräsident Peter Gautschi dankt Victor Hüscher für den stets grossen und unermüdlchen Einsatz als Präsident des AGSV.

Aus der Versammlung meldet sich niemand mehr.

Schlusswort

Am Schluss unserer Delegiertenversammlung bleibt mir noch zu danken. Einen besonderen Dank gehört meinen Kollegen im Kantonalvorstand für ihre geleistete Arbeit.

Ich danke den Sponsoren:

- Aargauer Kantonalbank Aarau
- Faude&Huguenin Medaillen SA, Le Locle
- Kromer Schiesswesen AG, Lenzburg
- Polytronic International AG, Muri - auch für den gespendeten Apéro
- Swisslos Sportfonds Aargau

Der Gemeinde Döttingen für den Kaffee "avec" sowie allen Gästen und Delegierten für das entgegengebrachte Interesse.

Einen herzlichen Dank den Ehrendamen Rahel und Fabienne, den Sponsoren der Tischpräsente und der Schützengesellschaft Döttingen für die tadellose Organisation unserer Tagung.

Ich wünsche allen viel Erfolg im Schützenjahr 2019 und wenig Ärger.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am Samstag, 21.März 2020, Bezirk Kulm statt.

Präsident Victor Hüscher schliesst um 17 Uhr die 14. Delegiertenversammlung des AGSV.

Für das Protokoll
sig. Yvonne Heggli



**Schiessplaner mit über 1300 Terminen
in den Disziplinen:**

- > Gewehr 10m, 50m, 300m sowie Armbrust
- > Pistole 10m und 25/50m

**Die Strukturen des Schweizerischen
Schiesssportes:**

- > Schweizer Schiesssportverband SSV
- > Kantonalverbände
- > Schiesssportverbände
- > Funktionen, Ansparchpartner

Resultate der Schweizermeisterschaften

**Erscheint im Dezember im praktischen
Taschenformat**



Kromer Print AG
Industrie Gexi
Karl Roth-Strasse 3
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 30
shooting@kromerprint.ch

KROMER
Shooting

**VERSTEHEN
VERBINDET.**



Unsere innovativen und nachhaltigen Lösungen
verhelfen Ihnen zu mehr Ressourcen fürs Wesentliche.



Kromer Print AG
Industrie Gexi
Karl Roth-Strasse 3
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 33
kontakt@kromerprint.ch

KROMER
Print AG



Abteilung Gewehr 300m

Nachdem ich im letzten Jahresbericht von positiven Zahlen in mehreren Ressorts berichten konnte, fällt die Bilanz für das Schützenjahr 2019 leider deutlich negativer aus. Neben dem verlorenen Abstimmungskampf vom 19. Mai müssen wir - mit einer Ausnahme - aus allen Ressorts rückläufige Teilnehmerzahlen vermelden.

Die erfreuliche Ausnahme ist das Eidg. Feldschiessen mit einer Steigerung der Teilnehmerzahlen. Im Aargau beteiligten sich total 10'559 Gewehr-schützinnen und -schützen am Feldschiessen, was gegenüber dem Vorjahr einem Zuwachs von 162 Teilnehmern entspricht. Dies zeigt, dass die

Schützenvereine nach wie vor in der Bevölkerung verankert sind und dass viele Mitbürger dem Schiesssport nicht abgeneigt sind. Es gilt nun, zumindest einen Teil dieser Breitensportler auch als aktive Schützen und neue Vereinsmitglieder zu gewinnen. Ich bin überzeugt, dass dies gelingt, wenn die Feldschiessenteilnehmer konkret darauf angesprochen werden. Hier sind unsere Vereine aufgefordert, aktiv zu werden.

Ebenso gefordert sind die Vereine im Bereich des Jungschützenwesens. Ich kann mich nur wiederholen und wie letztes Jahr darauf hinweisen, dass die Jungschützen im 1. Kurs gut 40% aller Kursteilnehmer stellen. Leider springen sehr viele bereits nach dem 1. Kurs wieder ab. Es gelingt immer noch nicht, den eigentlich vorhandenen Schützennachwuchs genügend zu fördern und so dem Schiesssport zu erhalten. Es genügt nicht, nur die Schiesstage gemäss Jungschützenstandblatt durchzuführen. Heutzutage muss den Jugendlichen mehr geboten werden mit zusätzlichen Trainings und Wettkämpfen sowie der Integration in die Vereine. Bedenklich ist die Tatsache, dass bei einem Bestand von 173 Vereinen (300 m) nur gerade 76 Jungschützenkurse durchgeführt wurden. Ich fordere daher die Vereine auf, sich vermehrt für den Nachwuchs einzusetzen. Gleichzeitig danke ich allen Vereinen und deren Verantwortlichen, welche sich bereits bisher stark im Jungschützenwesen engagiert haben, ganz herzlich. Immerhin qualifizierten sich am kantonalen Final auf der Schiessanlage Mühlescheer wieder drei Gruppen aus dem Aargau für den schweizerischen Final der Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Junioren in Emmen, und zwar zwei Gruppen der SG Boswil (JS und U15) und eine Gruppe des SV Gansingen (JS). Zudem belegte Fabian Keusch von der SG Boswil am Eidg. Schützenfest für Jugendliche in Frauenfeld im Schützenkönigsausstich, Kategorie Ordonnanz U21, den guten 3. Rang.

Der Kantonalfinal der Gruppenmeisterschaft der «Elite» fand im Jahr 2019 turnusgemäss in Buchs statt. Im Feld A setzte sich die SG Aarau mit einem Doppelsieg vor dem SB Buchs durch. Die favorisierten Lauffohrer dominierten das Feld D mit dem hervorragenden Finalresultat von 711 Punkten und verwiesen den SV Gansingen und den SV Oberkulm auf die Ehrenplätze. Im Feld E siegte die FSG Dietwil vor zwei Gruppen der FSG Buttwil-Geltwil. Wie im Jahr zuvor qualifizierten sich pro Feld je eine Gruppe der SG Aarau, der SG Lauffohr und der FSG Buttwil-Geltwil über die drei Hauptrunden für den schweizerischen Final im Zürcher Albisgütli. Die Titelverteidigung in den Feldern A und D gelang leider nicht. Die SG Aarau sicherte sich aber die Bronzemedaille. Herzliche Gratulation!

Eine sehr knappe Entscheidung fiel Ende Jahr am Final der Aargauer Mannschaftsmeisterschaft in Oeschgen. Die SG Leutwil gewann diesen Wettkampf erstmals, und zwar punktgleich mit der Seriensiegerin SG Aarau, aber mit dem besseren Einzelresultat. Rang 3 erkämpfte sich die SG Fislisbach, und mit der SG Oberentfelden und der FSG Moosleerau gab es in der Barrage zwei Aufsteiger in die Meisterliga.

Beim Einzelwettschiessen und beim Kantonalstich kann neben dem Teilnehmerrückgang festgestellt werden, dass nur rund 30% der lizenzierten Vereinsmitglieder diese Stiche schießen. Mit der konsequenten Aufnahme der beiden Wettkämpfe in die Jahresmeisterschaft der Vereine könnte der Teilnehmerschwund relativ einfach gestoppt werden.

Wie immer danke ich an dieser Stelle primär allen Funktionären und Helfern auf Stufe Verein, aber natürlich auch allen Bereichs- und Ressortleitern der Abteilung Gewehr 300 m ganz herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Jürg Weber
Abteilungsleiter Gewehr 300 m



Abteilung Pistole

Die Sommersaison ist vorüber und abgerechnet und die Wintersaison ist bereits im vollen Gange. Es war wieder ein intensives und interessantes Jahr da wir doch einige Projekte am Laufen haben.

Im Pistolenbereich hat das Auflageschiessen immer mehr Schützen begeistert und vermehrt greifen berechnigte Schützen wieder zu ihrem Sportgerät. Die Stichpalette vom SSV wird auch immer weiter ausgebaut was das Interesse am Auflageschiessen weiter verstärkt und fördert.

In der Saison 2019 wurden 26 Pistolenanlässe auf 25/50m durchgeführt. Diese wurde von 4'025 Schützen besucht was wieder einen leichten Anstieg bedeutet. Auf die 10m Distanz wurden 3 Anlässe organisiert mit 575 Schützen.

Das Feldschiessen besuchten dieses Jahr 2'791 Schützen mit der Pistole. Im ganzen Kanton Aargau gab es dieses Jahr zwei Schützen, die das Maximum von 180 Punkten erreichten (und dies nicht zum ersten Mal). Im Vergleich der Kantone stehen wir hinter Bern und Zürich an dritter Stelle.

Der Kantonalstich vom AGSV wird leider immer weniger geschossen. So sind auch in diesem Jahr die Teilnehmerzahlen leider rückläufig. An was kann das liegen? Ist der Stich nicht attraktiv genug? Mich persönlich würde es sehr freuen wenn der Kantonalstich wieder mehr geschossen wird da er ja auf allen Pistolendistanzen geschossen werden kann. Und teuer ist er ja auch nicht!

Beim Einzelwettschiessen sind die Zahlen leider auch rückläufig. Vermehrt wird das EWS nicht mehr Zentral durchgeführt was bei den Schützen zum Heimvorteil verhelfen kann, wenn sie das EWS schiessen würden! Ich appelliere an die Vereine das EWS aktiver zu schiessen und in die Jahreskonkurrenzen aufzunehmen.

In der Gruppenmeisterschaft Pistole 25m nahmen 10 Gruppen aus 9 Vereinen teil. Das sind 2 Gruppen mehr als im 2018. Auf der längeren Distanz sieht es weniger erfreulicher aus da 5 Gruppen weniger teilgenommen haben als 2018. 2 Gruppen haben es hier an den eidgenössischen Final nach Buchs AG geschafft. Die Pistolenschützen von Wohlen drehten eine Runde über den Hoffnungslauf und beendeten die Gruppenmeisterschaft auf dem sensationellen zweiten Rang! Herzliche Gratulation!!

In der Sektionsmeisterschaft des SSV sorgte Oberentfelden für ein Feuerwerk für den Kanton Aargau. In der Kategorie Pistole 25m Liga B schossen sich die Pistolenschützen von Oberentfelden auf den sensationellen zweiten Rang! Herzliche Gratulation!

Ich möchte mich bei allen Ressortleitern und auch bei meinen Vorstandskollegen für die angenehme Zusammenarbeit und den geleisteten Aufwand bedanken und freue mich auf weitere Projekte und Begegnungen.

*Bernhard Kayser
Abteilungsleiter Pistole*



Abteilung Gewehr 10/50m

Die Delegiertenversammlung vom 21. März 2020, ist meine letzte DV als Mitglied im Vorstandes des AGSV.

Als ich am 01.01.1997 auf dem Berufungsweg in den Vorstand des damaligen AKSV aufgenommen wurde, konnte ich noch nicht ahnen das ich so lange in diesem Gremium dabei sein werde.

Im AKSV war ich dazumal als Nachwuchschef im Amt. Viele schöne Stunden durfte ich mit den Jugendlichen im Training und in den Wettkämpfen erleben. Unvergesslich die G10m Weekends in Murgenthal, die interessanten Trainingslager G50m in Muhen oder Ravensburg. Div. Wettkämpfe in Strassbourg, Augsburg und

München besuchten wir in dieser Zeit dank der Unterstützung des Verbandes.

Als Höhepunkt durfte ich miterleben wie unsere Jungmannschaft im 2001 den ersten Rang am Verbandsmatch G10m und Verbandsmatch G50m belegten. Nicht vergessen die Siegesfeier nach dem G50m Sieg anschliessend in *Fi-Gö*. Auch in den folgenden drei Jahren waren sie immer in beiden Disziplinen auf dem Podest vertreten. 2004 Teilnahme am Knabenschiessen in Zürich, auch dieser Anlass wird unvergesslich bleiben, durften unser Junioren doch auch einige schöne Preise mit nach Hause nehmen.

Natürlich konnte ich das alles nicht alleine durchführen. Deshalb möchte ich mich auch bei den damaligen Trainern Sigi Russ, André Wenger und Heinz Reichle, sowie den Eltern der Jugendlichen für ihre Unterstützung in dieser Zeit bedanken.

Mit dem Zusammenschluss der Verbände im 2004 leitete ich dann die Abteilung G10/50m, welche ich bis heute inne hatte. Dank den Ressortleitern konnten wir die Reglemente und Ausführungsbestimmungen in den Anfangsjahren auf den neusten Stand bringen.

An den regelmässig durchgeführten Rapporte G10m und G50m wurden die Anliegen der Vereine auch immer sachlich diskutiert.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nehme ich nun Abschied aus diesem Gremium.

Danken möchte ich meinen Vorstandskollegen und Kolleginnen, sowie allen Ressortleitern für ihre Unterstützung in all den Jahren. Nicht vergessen allen Vereinsvorstände welche ihre Arbeit in den Verein zum Wohle des Schiesssportes tätigen.

Meinem Nachfolger wünsche ich viel Erfolg, und hoffe das er auch von Euch tatkräftig unterstützt wird, so wie sie mich auch in den letzten Jahren unterstützt haben.

Allen Schützen wünschen wir von der Abteilung Gewehr 10/50m ein erfolgreiches 2020.

Herbert Fischer

Abteilungsleiter G10/50 m



Abteilung Leistungssport

Die Abteilung Leistungssport hat wiederum, rund 50 Schiessanlässe entweder selbst organisiert und durchgeführt oder mit Kaderschützen an diversen Wettkämpfen teilgenommen.

Darunter fallen namentlich die Aargauer Meisterschaften sämtlicher Schiessdisziplinen, Trainings mit Kaderschützen, mehrtägige Trainingslager für leistungssportlich orientierte Schützinnen und Schützen (Gewehr 300 und 50m sowie Pistole 50/25 m).

Dazu kommen diverse Sitzungen, die der Absprache von Schiessanlässen, der Orientierung oder zum Beispiel der Organisation des Ständematches 2020 dienen.

Dieses Jahr speziell waren die Vorausscheidungsschiessen für den Ständematch, bei denen sich diejenigen Schützinnen und Schützen, die nicht dem Kader angehören, für die Ausscheidungs-schiessen zum Ständematch 2020 qualifizieren konnten.

Dies alles wäre nicht möglich ohne die unermüdliche Mitarbeit der Abteilungsfunktionäre, die diese Anlässe ohne nennenswerte Pannen organisiert und durchgeführt haben. Ihnen gebührt an dieser Stelle mein aufrichtiger Dank.

Die Abteilung Leistungssport benötigt Schützinnen und Schützen, die in der Lage sind, gute oder sehr gute Resultate in den Mehrstellungsdisciplinen (gilt für alle Distanzen) zu schießen. Wir haben sehr Mühe, solche Leistungsträger und Leistungsträgerinnen als Kaderschützen zu gewinnen. Dasselbe gilt für den Bereich Gewehr 10m sowie für die Pistolendisziplinen. Wir sind daran, die Situation genau zu analysieren und Massnahmen abzuleiten, um das leistungssportliche Schiessen auf Stufe Kanton zu fördern und attraktiver zu gestalten. Es kann nicht sein, dass der Kanton Aargau, einer der grössten Schützenkantone, an nationalen Schiessanlässen, wie zum Beispiel dem Verbandsmatch Gewehr 10/50 m, regelmässig im hinteren Teil der Rangliste figuriert.

Sicher auf dem richtigen Weg sind wir mit den Trainingslagern Gewehr 300 und 50m sowie Pistole. Diese finden Anklang und sind dementsprechend sehr gut besucht. Das Trainingslager Gewehr 300m und Pistole, das im nächsten Mai 2020 stattfindet, war bereits Ende 2019 komplett ausgebucht.

Im Jahre 2020 liegt der Fokus auf dem Ständematch. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Es wird schwierig sein, an den Erfolg vom Ständematch 2020 anknüpfen zu können, aber natürlich ist es unser Ziel, genauso erfolgreich zu sein.

Damit schliesse ich meinen «kurzen» Jahresbericht. Ich wünsche allen Schützinnen und Schützen, insbesondere aber unseren Kaderschützinnen und -schützen ein erfolgreiches 2020 mit vielen herausragenden Resultaten.

Marcel Brunner

Abteilungsleiter Leistungssport



Abteilung Ausbildung / Nachwuchs

Einmal mehr gilt es wieder Rückschau zu halten über das abgelaufene Verbandsjahr. Anlässe und Veranstaltungen konnten erneut ohne Probleme erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen werden. Das unter der Verantwortung von Markus Thut stehende Lokale Leistungszentrum Pistole (LLZ) entwickelt sich sehr gut. Bereits haben mehrere Jugendliche ihre Ambitionen für eine Stufe höher anvisiert oder trainieren bereits dort. Im Bereich Gewehr sind wir jedoch nicht so erfolgreich unterwegs. Mit Ausnahme von vier Athleten war der Trainingsbesuch im 50m Bereich ungenügend. Diese unbefriedigende Situation muss dringend verbessert werden. Mit dem Abschluss von Vereinbarungen, die gegenseitig unterzeichnet werden zwischen

Verband und Angehörigen des LLZ, soll dieser Umstand nachhaltig verbessert werden. Diese Vereinbarungen basieren auf einem Förderkonzept das vom Vorstand erarbeitet und im kommenden Jahr verabschiedet wird.

Aus Familiären Gründen musste Sigi Russ auf die 50m Saison als Verantwortlicher des LLZ Gewehr zurücktreten. Wir danken Sigi für seine langjährige, sehr erfolgreiche Tätigkeit als Nachwuchstrainer und wünschen ihm und seiner Familie in Zukunft alles Gute. Gleichzeitig wünschen wir seinem Nachfolger, Matthias Stöckli viel Erfolg und Befriedigung in der neuen Aufgabe.

Die Nachwuchsförderung in den Vereinen muss weiterhin einen hohen Stellenwert einnehmen. Neben den bereits bekannten Aktivitäten wie Ferienpass, Schulsport, Jugend Sport Schiesskursen, Jungschützenkursen, usw. soll das Angebot von Schiesskursen für Erwachsene auf Stufe Verein realisiert werden. Beim BASPO werden bereits Kurse für Erwachsenensport Bereich Sportschiessen angeboten.

Die neue Schiessdisziplin „Target Sprint“, welche im Aargau weiterhin vom Freien Schiessverein Rapperswil angeboten wird, kämpft mit Startschwierigkeiten. Dies auch auf nationaler Ebene. In der Zwischenzeit ist die Anlage in Rapperswil optimiert für diese Sportart. Der Vorstand hat beschlossen ein Kompetenzzentrum „Target Sprint“ zu realisieren. Als Gesamtleiter zeichnet der erfahrene Nachwuchstrainer André Wenger verantwortlich.

Das einwöchige Trainingslager wurde wiederum in Kreuzlingen durchgeführt. Mit 9 Jugendlichen im Bereich Pistole 10 / 25 / 50m sowie 5 Jugendlichen im Bereich Gewehr 50m 3-Stlg war das Lager erneut gut besucht. Der Trainerstab umfasste insgesamt 5 Personen. Für Unterkunft und Schiessanlage standen die mehrfach bewährten Lokalitäten zur Verfügung.

Am 6. April wurde in Siggenthal erfolgreich einen Statuserneuerungskurs J+S durchgeführt. Ab dem kommenden Jahr sollen technische Weiterbildungskurse wieder mehrheitlich zentral angeboten werden.

Nun wünsche ich allen weiterhin viel Freude und Erfolg im Rahmen der Nachwuchsausbildung und -förderung auf allen Stufen. Wir von der Abteilung Ausbildung / Nachwuchs bedanken uns ganz herzlich für ihr unermüdliches, ehrenamtliches Engagement zum Wohle unseres Nachwuchses.

Robert Keller
Abteilungsleiter

... und die übrigen Vorstandsmitglieder



Peter Gautschi
Vizepräsident



Urs R. Boller
Abt. Finanzen



Yvonne Heggli
Abt. Administration



Sandra Boller
*Abt. Kommunikation/
Dienste*

Der Kantonalvorstand

Präsident

Victor Hüsser, Am Mühlebach 6, 8964 Rudolfstetten
079 479 28 88 / victor.huesser@agsv.ch

Vizepräsident

Peter Gautschi, Chratzernstr. 31, 4803 Vordemwald
079 821 93 70 / peter.gautschi@agsv.ch

Abteilung Finanzen

Urs R. Boller, Sommerhaldenstr. 51, 5200 Brugg AG
079 644 99 11 / urs.r.boller@agsv.ch

Abt. Administration

Yvonne Heggli, Sarmentorferstr. 23, 5707 Seengen
079 320 08 74 / yvonne.heggli@agsv.ch

Abteilung Kommunikation/Dienste

Sandra Boller, Sommerhaldenstr. 51, 5200 Brugg
056 441 23 65 / sandra.boller@agsv.ch

Abteilung Gewehr 300m

Jürg Weber, Bachtalen2, 5712 Beinwil am See
079 679 90 50 / juerg.weber@agsv.ch

Abteilung Gewehr 10/50m

Herbert Fischer, Kirchrain 5, 5608 Stetten
056 496 37 75 / herbert.fischer@agsv.ch

Abteilung Pistole

Bernhard Kayser, Erlenweg 1, 4805 Brittnau
076 558 11 81 / Bernhard.kayser@agsv.ch

Abteilung Leistungssport

Marcel Brunner, Keistenweg 9, 4310 Rheinfelden
079 356 38 32 / marcel.brunner@agsv.ch

Abteilung Ausbildung/Nachwuchs

Robert Keller, Schulhausstr. 27, 5277 Hottwil
079 763 96 50 / robert.keller@agsv.ch



HUGUENIN™

Haut Médailleur depuis 1868

Die Auszeichnung für eine hervorragende Leistung



MEDAILLEN - MÜNZEN

ABZEICHEN - PLAKETTEN

TROPHÄEN

© Faude & Huguenin SA | Bellevue 32 | 2400 Le Locle | Switzerland
T+41 32 930 52 00 | welcome@huguenin.ch | www.huguenin.ch

TREFFSICHER INS ZIEL

mit Schiessscheiben für das
sportliche, berufliche und taktische Schiessen.

kromershooting.ch



Kromer Print AG
Industrie Gexi
Karl Roth-Strasse 3
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 30
shooting@kromerprint.ch

KROMER
Shooting

Budget 2019 - Erfolgsrechnung 2019 - Budget 2020

	BUDGET 2019		RECHNUNG 2019		BUDGET 2020	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Verband und Abteilungen						
Beiträge, Erträge, Gebühren						
- Vereins- und Mitgliederbeiträge	115'600		116'625		115'000	
- Grundgebühren SSV, Lizenzen	160'000	160'000	164'338	165'757	151'000	151'000
- Variabler Beitrag	50'000	50'000	58'880	57'480	57'000	57'000
- Sponsoren, Swisslos, Vergütungen	50'000		48'060		44'500	
- übrige Erträge	6'000		7'699		5'000	
- Kranzkarften-Ertrag	6'000		8'080		7'000	
- Wertschriften-Ertrag	32'000		67'923		32'000	
Abt. Gewehr 300m	108'500	124'300	109'762	114'833	109'900	124'700
Abt. Pistole						
- Distanz 25/50m	20'400	19'200	22'197	20'246	21'500	20'200
- Distanz 10m	4'150	8'100	3'670	7'088	3'400	7'700
Abteilung Gewehr 10//50m						
- Distanz 10m	6'550	6'300	7'936	7'294	7'500	7'500
- Distanz 50m	21'450	19'700	22'903	20'918	23'000	21'200
Abt. Ausbildung / Nachwuchs	8'400	45'500	8'152	37'534	8'500	44'700
Abt. Leistungssport	20'400	73'250	28'737	81'689	28'900	94'200
Abt. Kommunikation / Dienste		11'000		13'113		16'000
Verbandsführung						
- Medaillen, Preise		2'600		4'873		5'000
- Ehrungen, Prämien		4'000		6'078		7'000
- Entschädigungen, Spesen		58'000		56'213		58'000
- Referendum EU-Waffenrecht				8'257		
- Verwaltungsaufwand		21'500		27'509		21'000
- Finanzaufwand		8'000		7'520		8'000
- Steuern		2'000		190		2'000
- Abschreibungen				2'070		
effektiver Gewinn	609'450	613'450	674'962	638'662	614'200	645'200
operatives Ergebnis		-4'000		36'300		-31'000
				2'757		

Bilanz per 31.12.2019

Aktiven

Postkonto AGSV	3'396
Postkonto "Freipistole"	4'814
AKB - Universalkonto	35'804
AKB - Krankkarten-Konto	172'240
AKB - Sparkonto	60'988
Raiffeisenbank Mettauertal	10'745
Krankkarten Inventar SSSV	8'087
Wertschriften	1'267'937
Debitoren	23'108
AGKSF 2022 (Vorschuss)	20'000
Darlehen Sps Mettauertal	30'000
Verrechnungssteuer	3'534
Transitorische Aktiven	24'460
Kontokorrent der Vereine	764
Inventar	43'040
	1'708'917

Passiven

KK-Guthaben der Schützen-/ innen	1'454'891
Nachwuchs-Fonds	8'745
Schwankungsreserven auf Wertschriften	63'400
Kaution Sportgeräte	400
Transitorische Passiven	5'665
Vermögen am 01.01.2019	139'516
Gewinn	<u>36'300</u>
Vermögen am 31.12.2019	175'816
	1'708'917

Kranzkarten-Rechnung 2019

1. Kranzkarten-Ausgabe

31'307 Karten AGSV	Fr.	314'264.00
--------------------	-----	------------

2. Kranzkarten-Einlösung

31'582 Karten des AGSV	Fr.	338'667.00
------------------------	-----	------------

12'821 Karten der Konkordatsverbände	Fr.	152'732.00
--------------------------------------	-----	------------

Total eingelöst	Fr.	491'399.00
------------------------	------------	-------------------

3. Kranzkarten im Umlauf

Guthaben der Schützen		1'454'891.00
-----------------------	--	---------------------

Kranzkartenverlauf im AGSV

Ausgabe

2015: 32'029 Karten	Fr.	317'792.00
---------------------	-----	------------

2016: 32'617 Karten	Fr.	323'127.00
---------------------	-----	------------

2017: 36'281 Karten	Fr.	456'444.00
---------------------	-----	------------

2018: 31'307 Karten	Fr.	314'571.00
---------------------	-----	------------

Einlösen

2015: 37'369 Karten	Fr.	416'174.00
---------------------	-----	------------

2016: 31'442 Karten	Fr.	331'688.00
---------------------	-----	------------

2017: 36'082 Karten	Fr.	385'214.00
---------------------	-----	------------

2018: 34'012 Karten	Fr.	373'835.00
---------------------	-----	------------

Kranzkarten im Umlauf

2015	Fr.	1'520'145.00
------	-----	--------------

2016	Fr.	1'498'073.00
------	-----	--------------

2017	Fr.	1'555'078.00
------	-----	--------------

2018	Fr.	1'489'662.00
------	-----	--------------

Vereins- und Lizenzstatistik 2011 - 2019																	
Bezirk	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019								
Aarau Baden Breggarten Brugg Kulm/ Homburg Laufenburg Lenzburg Muri Rheinfelden Zofingen Zurzach	21	20	20	20	20	20	18	-2	18								
	34	34	32	32	32	32	31	-1	31								
	26	26	26	25	25	25	25		25								
	25	23	22	22	22	20	-2	19	-1	19							
	20	20	20	19	19	18	-1	16	-2	16							
	23	23	22	22	22	22	22		22								
	18	18	17	17	17	17	17		17								
	19	18	18	18	18	17	-1	16	-1	16							
	13	13	12	12	12	12	12		12								
	31	31	29	28	27	-1	27	-4	23								
	26	26	26	26	26	25	-1	25	25	25							
	TOTAL	256	-9	244	-8	241	-3	240	-1	235	-5	224	-8	224	-2	222	-3
Lizenzen 1.3. Aktive U20 Nachlizenzen 1.12.	5'847	-136	5'495	-352	5'023	-472	4'841	-182	4'995		4'712	-283	4'751	39	4'793	42	4'647
	5321	4964	4607	4'444	4'543	4'322	4'349		4'349		4'322		4'349		4'409		4'289
	526	531	416	397	452	390	402		402		384		358				
Elite U20				192	166	197	256		172		197		232				
				296	191	194	213		197		172		241				
Total				5'329	5'352	5'103	-249	5'220	117	5'162	-58	5'120	-42				
Schützenfeste		AKSF			ESF		AKSF										

Beiträge des Schweizer Schiesssportverband SSV und Aargauer Schiesssportverband AGSV im 2020

Beiträge des SSV

An der DV 2019 des SSV in Winterthur wurde das neue Beitragsmodell mit folgenden Beträgen für den SSV genehmigt.

Einheitsbeitrag pro Verein (vorher Grundbeitrag)		CHF 300.--
Lizenzbeitrag Aktive	neu	CHF 20.--
Lizenzbeitrag U20	unverändert	CHF 12.--
Variabler Beitrag für Lizenzierte und B-Mitglieder <i>vorher Kommunikationsbeitrag</i>	neu	CHF 10.--

Diese Beiträge werden bei der 1. Verbandsrechnung des AGSV vom April 2020 angewendet.

Beiträge des AGSV

Wurden an der Delegiertenversammlung in Döttingen vom 23. März 2019 beschlossen:

a)	Grundbeiträge pro Verein	
	- bis 15 Lizenzen	CHF 150.--
	- 16 - 30 Lizenzen	CHF 200.--
	- 31 - 50 Lizenzen	CHF 250.--
	- 51 und mehr Lizenzen	CHF 300.--
b)	Zusatzbeitrag pro Vereinsuntergruppe	CHF 25.--
c)	Mitgliederbeitrag Aktive pro Lizenz	CHF 15.--
d)	Mitgliederbeitrag für U21 pro Lizenz	CHF 10.--

Wo man die
Flinte nicht
gleich ins
Korn wirft,
bin ich
am richtigen
Ort.

Am
richtigen
Ort.ch



Aargauische
Kantonalbank

Mit jedem Einsatz
gewinnt der
Aargauer Sport

SWISSLOS
Sportfonds Aargau